Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 16 (1900)

Heft: 25

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bauwesen in Luzern. Man schreibt dem „Tagblatt": „Luzern wird ohne Zweifel nächstes Jahr als eidgenössische Schützenfeststadt auch durch ein vorteilhaftes Aeußere sich Ehre einzulegen suchen. Wohl wird das Dekorationskomitee hierzu vieles beitragen, allein weitaus die Hauptsache fällt doch den Hausbesitzern zu. Die schönste Dekoration einer Feststadt aber sind schmucke Häuserfassaden. In dieser Hinsicht hat sich Luzern seit einigen Jahren sehr zu seinem Vorteile verändert. Hoffen wir, daß die Ehre, eidgenössischer Schützenfestort zu sein, noch recht manchen Hausbesitzer veranlassen möge, das Aeußere seines Heims in reicherer oder einfacherer Art, je nach den Mitteln, aufzufrischen. Allen aber, welche dies beabsichtigen, möchten wir angelegentlich raten, die Arbeiten noch diesen Herbst ausführen zu lassen; dann haben sie eher Garantie für eine besonnene, gediegene, nicht überstürzte Ausführung, und unsern Handwerksleuten und dem Kunstgewerbe ist damit auch besser gedient.

Bauwesen in Rom. Man schreibt der „Basler Nat. Ztg." aus Rom: Nach der Ueberspekulation vor einem Jahrzehnt mit ihrem unausbleiblichen, so verhängnisvollen Krach fängt jetzt die Bauthätigkeit in Rom, die lange Zeit vollständig brach gelegen, sich wieder zu regen an. Sie macht sich bisher namentlich in den Vierteln der Villa Ludovisi und Prati di Castelli bemerkbar. In diesen Beiden tritt sie hauptsächlich in die Erscheinung durch Herstellung kleiner bescheidener Villen, von denen ein Teil bereits unter Dach gebracht ist, zahlreiche andere ihrer Vollendung entgegengehen. Der Grund und Boden hat dementsprechend auch eine ansehnliche Preissteigerung erfahren; derjenige der Prati di Castelli, der vor 2 bis 3 Jahren noch mit höchstens 4 Lire pro Quadratmeter zu haben war, kostet heute 10 bis 20 Lire und im Villa Ludovisi-Viertel wird derselbe jetzt mit 20 bis 40 Lire bezahlt. Die Wiederaufnahme des städtischen Bebauungsplanes erleichtert diese Bewegung bedeutend; dagegen bleibt die Thatsache bemerkenswert, daß die früheren Konstruktionen, sog. Mietskasernen, auch gegenwärtig noch so gut wie unverkäuflich sind. Jedenfalls ist auf diesem Gebiete, welches dem Nationalwohlstand einst durch seine Ausschreitungen so tiefe Wunden geschlagen hat, die größte Vorsicht von Nöten, um nicht wieder in die alten Fehler zurückzufallen. Sache der Geldgeber, bezw. der großen Banken bleibt es daher, die Kreditgewährung in solchen Grenzen zu halten, wie sie dem wirklichen Bedürfnis entspricht und nur notorisch solide Bauunternehmer zu unterstützen, dagegen aber alten Schwindel nach Möglichkeit auszuschließen.

Für das in Bern zu erstellende neue Stadtkasino sind als Resultat einer öffentlichen Konkurrenz 35 zum Teil ganz gute Projekte eingegangen. Der Gemeinderat hatte zur Beurteilung der Entwürfe das hiezu ernannte Preisgericht, bestehend aus den Herren Gemeinderat Ing. Herzog, Bern, den Architekten Bezencenes Lausanne, Stadtbaumeister Geiser Zürich, Juvet Genf, Stettler Bern, Musikdirektor Munzinger Bern und alt Restaurateur Biehly Bern auf den 13. d. nach Bern einberufen. Die dem Preisgerichte zur Verfügung stehende Summe von 8000 Fr. für Preise wurde folgendermaßen zu verteilen beschlossen: Zweite Preise: Architekt Lindt in Bern und Prince u. Béguin, Architekten Neuenburg je 2000 Fr. Dritter Preis: Oskar Weber, Architekt Bern 1600 Fr. Vierte Preise: v. Fischer, Architekt Bern und Hodler u. Joos, Architekten Bern je 1200 Fr.

Zur Erlangung von Entwürfen für eine Bade- und Waschanstalt in Lausanne im Quartier der Boulevards hat der dortige Stadtrat einen Wettbewerb unter den schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Architekten eröffnet. Termin: 31. Oktober 1900. Preissumme: Fr. 2000. Preisrichter: B. van Muyden, Finanzdirektor in Lausanne, Präsident, John Landry, Architekt in Yverdon, Piccard, Ingenieur in Genf, H. Chaudet, Architekt in Clarens, Falconnier, Präfekt in Nyon. Der Verfasser des an erster Stelle preisgekrönten Projektes soll mit der Bauausführung betraut werden. Die Unterlagen des Wettbewerbs sind von der Direktion des Domaines in Lausanne zu beziehen.

Eine neue Drahtseilbahn soll laut „Bund" in Grindelwald gebaut werden. Josef Durrer von Kägiswil (Unterwalden) hat in Vereinigung mit einer Aktien-Gesellschaft den Behörden ein Konzessionsgesuch für die Erstellung einer Drahtseilbahn vom Bahnhof nach dem „Hotel Viktoria" eingereicht. Die Bahn soll 400 Meter lang und durch einen elektrischen Motor betrieben werden. Die Gesamtkosten sind auf 140,000 Fr. devisiert. Sie soll im Jahre 1902 dem Betrieb übergeben werden.

Zwanzigtausend Säcke Asphalt werden nächstens von Travers im Kanton Neuenburg, wo die bekannten Asphaltminen sind, die Reise nach Mexiko antreten. Das erste Mal, daß dieses Mineral über den Ozean spediert wird, und ein Beweis seines Wertes.

Unglaublich, aber wahr. Am Freitag vormittag erschien eine starke Abteilung Arbeiter am Boulevard de Clichy in Paris, um das Pflaster zwischen den Häusern Nr. 58 und 78, in einer Entfernung von 80 Metern, zu erneuern. Die Arbeit war des Abends beendigt. Tags darauf erschien eine neue Abteilung Arbeiter, riß das Pflaster an der gleichen Stelle wieder auf, um Reparatur an den Kanälen vorzunehmen. Die erste Truppe untersteht der Direktion der Wegbauten, die zweite derjenigen der Kanalbauten, die offenbar keine Ahnung von ihrer gegenseitigen Existenz haben.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen.**

464. Welcher Fachmann wäre so freundlich, mir mitzuteilen, wie man auf rationelle Weise einen Holztrockenraum erwärmen könnte, wenn möglich mit Sägespänen? Raumgröße 72 m³. Bis anhin wurde die ganze Fabrik mit Niederdruckdampfheizung erwärmt. Brennmaterial: Coaks. Das Heizen der übrigen Räume fällt nun weg. Baldige Auskunft sehr erwünscht.

465. Wer liefert 120 schöne, buchene Treppentritte 45 mm dick, 101/32 cm fix und fertig bearbeitet. In einem Stück und dürre Ware? Offerten an Fritz Marti u. Sohn, Baumeister in Matt, Kanton Glarus.

466. Wer liefert sofort Nr. 1 Buchenriemen? Offerten an B. Meier, Baumeister in Unterterzen.

467. Wer liefert am besten und billigsten engl. Werkzeug für Kastenmacher. Offerten oder Auskunft gefl. direkt an P. Ettinger-Juon in Davos-Glaris.

468. Wer befaßt sich in Zürich mit der Fabrikation von Schlüsselfaßhahnen?

469. Wer könnte größere Quantitäten Sägspäne liefern? Gefl. Angaben über Preis und wöchentliches Quantum franko nächste Station an J. F. Manz, Badenerstraße 2, Zürich III.

470. Wer hat eine gut erhaltene Baracke oder ein Magazin von ca. 200—250 m² Flächeninhalt auf Abbruch zu verkaufen, oder hat jemand ein solches Magazin mit Geleiseanschluß zu vermieten? Offerten an G. Hofer u. Co. in Zug.

471. Wer liefert Kehlmesser nach Zeichnung oder Muster? Wer liefert Abplattköpfe und Schleiferscheiben an Kehl- oder Fraismaschinen und Zapfenschneidapparate für kleine und große Zapfen und einen Langlochbohrapparat ohne Bohrvorrichtung?

472. Wie kann das lästige Auswerfen von schmierigem Ruß aus dem Auspuffrohr eines Petrolmotors beseitigt werden? Kann man den Auspuff statt vom Auspufftopf in einem Rohr über das Dach nicht in eine Cisterne leiten?

473. Wer liefert Wolpert'sche Sauger aus Gußeisen oder Eisenblech in verschiedenen Dimensionen?

474. Ich befinde mich mit meiner jährlich ca. 150 Waggon Bretter erzeugenden Vollgattersäge sehr tief im Thal drunten, und

schlängelt sich die eigentliche Straße erst 250 m an 45 % Steigung betragender Berglehne oberhalb besagter Säge hin. Könnte ich da nicht mit Vorteil eine Aufzugbahn mit Wasser als Gegengewicht anlegen, findet man event. in der Schweiz solche ähnliche Anlagen? Wenn ja, wo sind solche zu besichtigen und wer erstellt dieselben? Bartl Sandbichler, Sägebesitzer in Oberau bei Wörgl, Tirol.

475. Wer verfertigt oder liefert Anzünder für Petrol-Lampen bei Straßenbeleuchtungen? Die Lampen sind so eingerichtet, von unten auf anzuzünden. Offerten an Aug. Gamper, mechan. Werkstätte, Wängi (Thurgau).

476. Wer würde einem Anfänger, der sich mit dem Herstellen von Wand- und Hängeleuchtern für Gas und Elektrizität befassen will, eine Serie Musterzeichnungen liefern, in einfachem bis besserem Schmiedeeisencharakter. Offerten gefl. unter Nr. 476 an die Exped.

477. Wer liefert billigst Peitschen zum Wiederverkauf? Off. unter Chiffre 477 an die Exped.

478. Wer liefert saubere Pitsch-Pine Krallentäfer? Offerten per m² an Graf-Albrecht in Stein am Rhein.

479. Wer verfertigt feine Modell-Schreinerarbeiten für Maschinenteile, Zahnräder für Präzisionsarbeit 2c.?

480. Wer liefert für kleine Motoren Cylinder nach Zeichnung? Werden diese aus Hart- oder Weichguß gemacht?

481. Wer fräst Zahnräder aus Gußstahl und Hartbronce?

482. Wer erstellt Trester-Brennapparate für Dampfbetrieb, oder wo wäre ein gebrauchtes, aber noch gutes Brenngeschirr für diesen Zweck zu kaufen?

483. Welche Firma liefert einfache und praktische Ausschwingmaschinen?

Antworten.

Auf Frage **446.** Wünsche mit Ihnen in Verbindung zu treten betreffs Lieferung gepreßter Schilder. G. Rüger, Bureau „Anker", Predigergasse 18, Zürich I.

Auf Frage **447.** Wir erstellen solche Anlagen mit mehrjähriger Garantie. Jul. Buser-Aschmann, Installationsgeschäft, Zürich III.

Auf Frage **450.** Die Firma Fratelli Feltrinelli in Bozen.

Auf Frage **452.** Doppelschilfgewebe für Gipsdecken sind solider als Gipsplatten, und ist beides zu beziehen in der Rohrmattenfabrik Horn.

Auf Frage **453.** Als best eingerichtetes Vernicklungsgeschäft empfehlen sich F. Bock u. Co. in Zürich III.

Auf Frage **453.** Emil Leemann in Winterthur ist für Vernicklung aufs beste eingerichtet, wünscht deshalb mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **454.** Benninger u. Boller, Installationsgeschäft in Zürich III, liefern komplete Wäschereianlagen und wünschen mit Fragesteller in Verkehr zu treten.

Auf Frage **456.** Drehscheiben, Wagen, Weichen 2c. liefert in bester Ausführung und zu billigsten Preisen Eugen Liebrecht u. Co., Rollbahnfabrik in Straßburg i. Els., Nachfolger von Martin Cohrs, Basel, Nauenstraße 8.

Auf Frage **463.** Passavant-Iselin u. Co. in Basel erstellen Oel-Pissoirs und liefern das dazu nötige Oel ohne jegliche Patent- noch Unterhalts-Gebühr.

Submissions-Anzeiger.

Für den Neubau des Depotgebäudes der Straßenbahn Schaffhausen-Neuhausen werden die **Erd- u. Maurerarbeiten** zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Vorausmaß und Akkordbedingungen liegen auf dem städtischen Baubureau zur Einsicht auf und sind Offerten verschlossen mit der Aufschrift „Straßenbahn" bis 1. Oktober an die städtische Bauverwaltung Schaffhausen einzureichen.

Die Zeughausverwaltung Graubünden eröffnet Konkurrenz über Lieferung von: 500 Käppi, 500 Mützen, 400 Halsbinden, 900 m blau Uniformtuch, 40 m grün Uniformtuch, 350 m blau und 40 m grün mel. Blousentuch, 3300 m Hosentuch, 60 m Reithosenstoff, 3500 m Futtertibet, 300 m Futterleinwand, 900 m Taschendrilch (Barchent), 500 Brotsäcke, 50 Brotsäcke für Berittene, 600 Feldflaschen, 500 Kochgeschirre aus Aluminium, 500 Putzsäcke für Infanterie, 500 Tornister für Infanterie, 20 für Genie, 50 für Artillerie und 15 für Train.

Offerten mit Mustern sind bis 15. Oktober einzureichen. Die Hälfte der Lieferung ist bis Jahresschluß und der Rest bis 10. März 1901 abzuliefern an die Zeughausverwaltung Graubünden.

Städtische Straßenbahn Zürich. Ausführung der Erd-, Maurer- und Granitarbeiten zur Erstellung der Stützmauern längs der Wildbachstraße beim Neubau des Depots Seefeld. Pläne, Vorausmaße und Bedingungen können auf dem Hochbaubureau der städtischen Straßenbahn, Seefeldstraße 5, Hinterhaus, 1. Stock, eingesehen bezw. bezogen werden. Preisofferten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Einfriedigung Depot Seefeld" bis 25. September an den Bauvorstand II, Stadtrat Lutz, im Stadthaus einzusenden.

Die Brunnenkorporation Hofstetten bei Elgg eröffnet Konkurrenz über Erstellung einer Wasserversorgung:

1. Erstellung eines zweikammerigen 100 m³ haltenden Reservoirs samt Armaturen.
2. Zuleitung zum Reservoir, ca. 160 m 90 mm-Röhren.
3. Hauptleitung, ca. 400 m 120 und 100 mm-Röhren.
4. 4 Ueberflurhydranten, sowie der nötigen Formstücke.
5. Erstellung der Hausleitungen.
6. Event. Liefern und Versetzen von zwei Brunnensäulen und einem Brunnentrog.
7. Sämtliche Grabarbeiten.

Uebernahmsofferten für einen Teil oder das Ganze sind verschlossen mit der Aufschrift „Wasserversorgung" bis 25. September an den Präsidenten Hrch. Stahel in Hofstetten bei Elgg einzureichen, wo auch die nötige Auskunft erteilt wird.

Kanalisation Winterthur. Erstellung der Abzugskanäle in der Platanenstraße (von der Geiselweid bis zur verlängerten Seidenstraße) und in der verlängerten Seidenstraße (von der Platanenstraße bis zur Palmstraße. Ferner Erstellung eines Abzugskanals in der Turmhaldenstraße (von der Heiligberg- bis z. Eulachstraße). Die Pläne, Vorausmaße und Bauvorschriften liegen zur Einsicht auf dem technischen Bureau des Bauamtes (Stadthaus, Zimmer Nr. 16). Uebernahmsofferten sind für beide Arbeiten bis 27. September mit der Aufschrift „Kanalisation" dem Bauamt einzureichen.

Die Schulgemeinde von Oberbottigen bei Bern will diesen Herbst zum Schulhaus einen **laufenden Brunnen** mit einer Leitung von ca. 800 m Länge aus Steingut- oder Thonröhren von 7 cm Lichtweite erstellen lassen. Angebote (mit und ohne Materiallieferung) sind bis 23. September beim Präsidenten Fr. Thomet im Riedbach schriftlich einzureichen.

Die Ausführung einer Gemeindestraße im Dorfe Degersheim von 252 m Länge und 4,5 m Fahrbreite. Plan, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen können beim Gemeindeamt Degersheim eingesehen werden. Angebote sind verschlossen bis 23. September der gleichen Amtsstelle einzugeben.

Der Gemeinderat von Goßau (St. Gallen) eröffnet Konkurrenz über die **Erstellung einer Uebenstraße** von Engetschwil bis Nutzenbuch in einer Gesamtlänge von 545 m. Uebernahmsofferten sind schriftlich bis 30. September dem Gemeindeamt Goßau einzureichen, woselbst auch Pläne, Vorausmaß und Akkordbestimmungen zur Einsicht aufgelegt sind.

La Commission administrative du service de transformation de la gare de la Chaux-de-Fonds ouvre un concours pour l'élaboration des plans d'un nouveau bâtiment destiné au service des voyageurs à la gare de la Chaux-de-Fonds. Sont admis à concourir les architectes domiciliés en Suisse et les architectes suisses domiciliés à l'étranger. M. Alder, ingénieur principal du service de transformation de la gare de la Chaux-de-Fonds, remettra aux architectes qui lui en feront la demande, un exemplaire du programme, avec un plan de situation et un profil en travers du terrain. Terme du concours 30 septembre 1900.

Lehrlingsvermittlungsstelle

des kantonalen appenz. Handwerker- und Gewerbe-Vereins.

Es suchen **Lehrlinge:** Metzger, Hafner, Wagner, Küfer, Maler, Schmiede, Konditoren, Gärtner, Schreiner, Glaser, Zimmerleute, Kaminfeger, Coiffeurs, Kupferschmiede, Schlosser, Drechsler, Spengler, Schneider.

Es suchen **Lehrmeister:** Anrüsterlehrling.

Unentgeltliche Auskunft erteilt: 222

Die Centralstelle Trogen.

Zu kaufen gesucht:

Eine 5—6 pferdige [2088

Dampfmaschine

mit Kessel und sämtlichem Zubehör, für **Holzfeuerung** eingerichtet. Offerten an

Wwe. Kohler,
mech. Drechslerei,
Zullwil (Kt. Solothurn).

Wer liefert Lederbremsklötze

in allen Grössen? Offerten an die Expedition dieses Blattes unter No. 2071.

Zu vermieten:

Im Industrie-Quartier Schaffhausen einige, zusammen ca. 100 m² messende (Zag S 287)

Räumlichkeiten

mit 2—3 HP Wasserkraft passend als Werkstätten für Kleinhandwerker. Günstige Bedingungen. Offerten unter Chiffre Zag S 287 befördert die **Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Schaffhausen.** 2064